

Noch mehr Ausfälle im Nahverkehr

Erixx wochenlang lahmgelegt

Von Alexander Raths

Kreis Hildesheim. Die Privatbahn Erixx fällt einen Monat lang in der Region Hildesheim aus. Das gilt für den Regionalexpress (RE) 10, der zwischen Hannover, Hildesheim und Bad Harzburg verkehrt und täglich hunderte Pendlerinnen und Pendler befördert. Zwischen Montag, 10. Oktober, und Freitag, 11. November, werden Züge gestrichen oder fahren nur alle zwei Stunden. Weil Schwellen ausgewechselt und Brückenbalken zwischen Hildesheim und Groß Düngen erneuert werden müssen, kann das Unternehmen den Fahrplan nicht einhalten.

Bedeutet: Es fallen die Züge 83 490 und 83 491 zwischen Hildesheim Hauptbahnhof und Groß Düngen aus. Stattdessen fahren Busse: montags bis freitags vom 10. Oktober bis 17. Oktober sowie vom 1. bis zum 11. November. Vom 15. Oktober bis zum 11. November rollen die gelb-blauen Züge nur im Zweistundentakt zwischen der Landeshauptstadt und Hildesheim Hauptbahnhof. Ersatzweise verkehren Busse, dies betrifft den Abschnitt von Hildesheim bis Sarstedt mit Anschluss an den Metronom RE 2. Anschluss an den RE 10 kann Erixx nicht gewährleisten. Zudem fallen Züge an einzelnen Tagen aus. Am 22. Oktober fahren überdies einige Züge zwischen Salzgitter-Ringelheim und Hildesheim Hauptbahnhof nicht. Als Ersatz sind Busse geplant, was die



Wichtiger Nahverkehrszug durch die Region Hildesheim: Die Privatbahn Erixx kann in den kommenden Wochen den Fahrplan nicht einhalten. FOTO: ALEXANDER RATHS

Fahrzeit gut verdoppelt. Weitere Einzelheiten dazu gibt es unter: www.erixx.de.

Der Hildesheimer Frank Pudert, der als Pendler zwischen dem Ostbahnhof und Hannover unterwegs ist, muss wie viele andere Fahrgäste mit der Situation zurechtkommen. Die neuerlichen Probleme nimmt Pudert mit Ironie: „Ein Zwei-Stunden-Takt zwischen Hildesheim und Hannover und keine durchgehende Verbindung mehr in Richtung Goslar mit 30 Minuten Wartezeit in Hildesheim: Das ist die Verkehrswende, die wir jetzt brauchen.“

Störungen gibt es wie berichtet vom 14. Oktober bis zum 11. November auch bei der S-Bahn und dem Bahn-Unternehmen Start: Wegen einer Baustelle der Bahn fährt die S 4 von Hannover und Hildesheim aus nur bis Barnten. Dort können Fahrgäste in einen Bus steigen. Damit ist die S 4 erneut nur reduziert unterwegs. In der ersten Jahreshälfte fiel sie ebenfalls durch Bauarbeiten fast sechs Monate aus. Auch Start ist zwischen Oktober und Dezember lahmgelegt. Grund sind wiederum Arbeiten am Schienennetz. Am 10. Oktober fallen alle Züge zwischen 20.45 Uhr und 22.28 Uhr auf der Weserbahnlinie (Hildesheim-Hamelnd-Löhne) aus. Als Ersatz fahren Busse.

Zudem ist wegen Gleisarbeiten zwischen Rinteln und Hameln der Start auf dieser Strecke am 20. und 21. Oktober morgens gestrichen. Auch dort sollen Busse verkehren. Und: Zwischen dem 14. Oktober und dem 11. November entfallen wegen Oberleitungsarbeiten am Hildesheimer Hauptbahnhof alle Züge zwischen Hildesheim und Elze. Näheres dazu: www.start-ni-mitte.de.